



Schulprogramm 2024 – 2028

Projektbezeichnung

Sprachbewusster Unterricht

Projektbeschreibung

Durch die Sensibilisierung der Lehrpersonen und die Weiterbildung derselben auf dem Gebiet der sprachlichen Förderung, insbesondere in nicht-sprachlichen Fächern, soll die Deutschkompetenz der Schülerinnen und Schüler verbessert werden.

Leitgedanken

- Die Fähigkeit der Lernenden, Texte und Aufgaben in verschiedenen, auch Nicht-Sprachenfächern zu analysieren, soll verbessert werden.
- Die bewusste Förderung der Deutschkenntnisse soll in alle Fächer eingebaut werden.
- Sensibilisierung von «be-wusster» Sprache, im Sinne von «wie oder was habe ich gerade gesagt»
- Respektvoller Umgang mit der deutschen Sprache, sie ist ein Kulturgut.
- LP wenden als Sprachvorbild bewusst Bildungssprache im Unterricht an.

Zielsetzungen

- Die Deutsch-Kompetenz (Wortschatz, Berufssprache vs. Freundeskreis) unserer Schülerinnen und Schüler verbessert sich.
- Die Lehrpersonen wissen mehr über ihre Rolle bei der unbewussten Sprachförderung und können diese aktiv einnehmen.

Bearbeitungszeitraum

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Projektphase	1 / 2	2 / 3	3	4

Projektphasen 1 bis 4:

- 1 Ziele klären, planen (→ Projektplanung)
- 2 Planen (→ Konzept erstellen, Weiterbildung durchführen, Umsetzung vorbereiten)
- 3 Umsetzen (→ anwenden, ausprobieren, testen)
- 4 Evaluieren (→ auswerten, überprüfen, verbessern, sichern, in Alltag überführen)



Projektbezeichnung

Lebenswelt und Unterricht verbinden

Projektbeschreibung

Wir suchen Möglichkeiten/ Themenfelder, die sich für den Lebensweltbezug eignen. Wir, die SE-Gruppenmitglieder, erarbeiten in der ersten Phase Unterrichtsinhalte und erproben diese. Nach der ersten Evaluierung innerhalb der SE-Gruppe werden die Unterrichtsinhalte und Erfahrungen mit dem Kollegium geteilt und zur Verfügung gestellt. Danach kann der Pool an Unterrichtsinhalten durch alle fortwährend erweitert werden.

Leitgedanken

- Man lernt nicht für die Schule, sondern fürs Leben.
- Die Lernenden dabei unterstützen, die Bedeutsamkeit des Lerninhaltes für ihr eigenes Leben zu erkennen, eine positive Einstellung gegenüber diesem aufzubauen und motivierter/ aktiver an den Lehrveranstaltungen teilnehmen zu können.

Zielsetzungen

- Aus dem Schulzimmer in die Lebenswelt:
Die Schülerinnen und Schüler erfahren draussen, dass das Wissen von drinnen nicht für „d'Chatz“ ist.

Bearbeitungszeitraum

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Projektphase	1 – 4 (innerhalb der Projekt- gruppe)	1 – 4 (innerhalb der Projekt- gruppe)	2 / 3 / 4 (mit Team)	-

Projektphasen 1 bis 4:

- 1 Ziele klären, planen (→ Projektplanung)
- 2 Planen (→ Konzept erstellen, Weiterbildung durchführen, Umsetzung vorbereiten)
- 3 Umsetzen (→ anwenden, ausprobieren, testen)
- 4 Evaluieren (→ auswerten, überprüfen, verbessern, sichern, in Alltag überführen)



Projektbezeichnung

Bewegung im Schulalltag

Projektbeschreibung

Da die Schülerinnen und Schüler im Laufe einer Schulwoche viel sitzen und durch regelmässige Bewegung die Denkarbeit und Konzentration, das Tan-ken von Energie sowie gemeinsames Spass-Haben gefördert werden, sol- len sich die Jugendlichen immer wieder bewegen. Methoden wie "bewegtes Lernen", aktive Kurzpausen, bewegte 20-Minuten-Pausen sowie regelmäs- sig stattfindende Sportevents im Dreijahresplan sollen im Weidli-Alltag fest verankert werden.

Leitgedanken

Wir möchten mehr Bewegung in den Schulalltag integrieren.

Zielsetzungen

- Methoden zum bewegten Lernen sind bekannt und werden angewen- det.
- Methoden zu bewegten Kurzpausen während des Unterrichts sind be- kannt und werden angewendet.
- Der Dreijahresplan *Bewegung und Sport* ist erstellt und abgenommen.

Bearbeitungszeitraum

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Projektphase	1 / 2	3	3 / 4	4

Projektphasen 1 bis 4:

- 1 Ziele klären, planen (→ Projektplanung)
- 2 Planen (→ Konzept erstellen, Weiterbildung durchführen, Umsetzung vorbereiten)
- 3 Umsetzen (→ anwenden, ausprobieren, testen)
- 4 Evaluieren (→ auswerten, überprüfen, verbessern, sichern, in Alltag überführen)



Projektbezeichnung **Verantwortungsvolle Schüler*innen-Partizipation am Schulleben**

Projektbeschreibung Wir überdenken, analysieren und verbessern die Schüler*innen-Organisation Weidli (SOW) und die damit verbundenen Gefässe und Prozesse im Weidli. Inspiration bieten "best-practice"-Beispiele anderer Schulen (Projektbereich A).
Weiter bieten wir interessierten Schülerinnen und Schülern konkrete Gelegenheiten, Schulhausanlässe mitzuplanen und mitzugestalten. Diese werten wir demokratisch aus (Projektbereich B).

- Leitgedanken
- Durch Mitverantwortung der Schülerinnen und Schüler wird der Gemeinschaftssinn und die Identifikation mit der Schule gefördert.
 - Unsere Schule soll ein Ort sein, der durch alle Beteiligten gestaltet wird und an dem Schülerinnen und Schüler auch auf der Gemeinschaftsebene aktives und initiatives Handeln leben.
 - Schülerinnen und Schüler stehen im Zentrum unseres Handelns: Sie sollen sich bestmöglich entwickeln können und aktiv und verantwortungsvoll zum Schulleben und später zu einer funktionierenden Gesellschaft beitragen.

- Zielsetzungen
- Demokratische Prozesse, Kompetenzen und Gefässe rund um die Schüler*innen-Partizipation sind im Lehrpersonenteam geklärt (Projektbereich A).
 - Interessierte Schülerinnen und Schüler wirken bei klassenübergreifenden Schulanlässen und -projekten mit oder initiieren diese (Projektbereich B).

Bearbeitungszeitraum

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Projektphase	1 / 2 (Projektbereiche A und B)	2 (Projektbereich A) 3 (Projektbereich B)	3 (Projektbereich A) 4 (Projektbereich B)	4 (Projektbereich A)

Projektphasen 1 bis 4:

- 1 Ziele klären, planen (→ Projektplanung)
- 2 Planen (→ Konzept erstellen, Weiterbildung durchführen, Umsetzung vorbereiten)
- 3 Umsetzen (→ anwenden, ausprobieren, testen)
- 4 Evaluieren (→ auswerten, überprüfen, verbessern, sichern, in Alltag überführen)



Projektbezeichnung

Freifächer

Projektbeschreibung

Um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben ihre Interessen und Talente über den regulären Unterricht hinaus entfalten zu können, klären wir diverse Faktoren ab um das Freifachangebot im Weidli zu erhöhen.

Leitgedanken

In Freifächern können Schülerinnen und Schüler ihre Kreativität, Problemlösungsfähigkeiten und sozialen Kompetenzen weiterentwickeln. Zudem fördern Freifächer die Motivation und das Engagement der Lernenden, indem sie selbstbestimmt zusätzliche Lerninhalte wählen können. Parallel dazu wird die soziale Vernetzung innerhalb der Schule gefördert, da die Freifächer nicht im gewohnten Klassenverbund stattfinden.

Zielsetzungen

- Das Angebot an Freifächern der Sekundarschule Weidli ist vergrössert.

Bearbeitungszeitraum

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Projektphase	1	1 / 2	3	4

Projektphasen 1 bis 4:

- 1 Ziele klären, planen (→ Projektplanung)
- 2 Planen (→ Konzept erstellen, Weiterbildung durchführen, Umsetzung vorbereiten)
- 3 Umsetzen (→ anwenden, ausprobieren, testen)
- 4 Evaluieren (→ auswerten, überprüfen, verbessern, sichern, in Alltag überführen)



Projektbezeichnung

Psychische Gesundheit

Projektbeschreibung

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) sollen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und Resilienz durch positive Feedbackkultur, starke Lehrer:innen-SuS-Beziehung und Prävention gestärkt werden.

Leitgedanken

- Wer psychisch stabil ist, kann besser lernen.
- Die Zahl der Schülerinnen und Schüler, die aus Gründen von psychischem Unwohlsein und/ oder Absentismus dem Unterricht fernbleiben, soll reduziert werden. Wir schaffen ein passendes Lernumfeld, in dem alle Schülerinnen und Schüler bestmöglich lernen und sich optimal entwickeln können.
- Die Jugendlichen sollen in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden und Resilienz entwickeln, um auch in ihrem Erwachsenenleben gesund bestehen zu können.

Zielsetzungen

- Wir stärken den Selbstwert und das Selbstvertrauen unserer Schülerinnen und Schüler, indem wir ihnen vermehrt positive Rückmeldungen zu ihren Leistungen wie auch zu ihrem Verhalten geben.
- Damit die sozialen, emotionalen und arbeitstechnischen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler gefördert werden können, führen die Lehrpersonen regelmässig stattfindende Coachinggespräche mit den Schülerinnen und Schülern.
- Wir erstellen einen Dreijahres-Plan für eine verbindliche Sucht-, Gewalt- und Konsumprävention im Schulhaus Weidli.

Bearbeitungszeitraum

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Projektphase	1 / 2	2 / 3	3	4

Projektphasen 1 bis 4:

- 1 Ziele klären, planen (→ Projektplanung)
- 2 Planen (→ Konzept erstellen, Weiterbildung durchführen, Umsetzung vorbereiten)
- 3 Umsetzen (→ anwenden, ausprobieren, testen)
- 4 Evaluieren (→ auswerten, überprüfen, verbessern, sichern, in Alltag überführen)



Projektbezeichnung

Begabungs- und Begabtenförderung

Projektbeschreibung

Begabungsförderung:

Begabungen kommen in allen Klassen vor. Hier ist es Aufgabe jeder Lehrperson, sich zu achten und diese bei ihren Schülerinnen und Schülern (SuS) zu erkennen. Um dann die Begabungen bzw. stark ausgeprägten Interessen der SuS zu fördern, ist binnendifferenzierter Unterricht mit Fokus auf Begabungen notwendig.

Lehrpersonen, welche eine geeignete Aus- bzw. Weiterbildung absolviert haben, können als zusätzliche Ansprechpartner für den differenzierten Unterricht kontaktiert werden.

Begabtenförderung:

Schülerinnen und Schüler (SuS), welche besonders auffallen oder sogar einen hochbegabten Status haben, werden ausserhalb des Unterrichts gefördert. Dabei wird sich ein Setting wie die IF-Stunden anbieten, in denen mit den begabten SuS separativ gearbeitet wird, beispielsweise während einer Lektion pro Woche in einer Gruppe mit anderen SuS, welche ebenfalls besonders auffallen.

Leitgedanken

Unterstützungsbedürftige Schülerinnen und Schüler erhalten umfassenden Support durch schulische Heilpädagog:innen (IF und ISR), hingegen wird Begabungen und begabten SuS nicht die gleiche Aufmerksamkeit geschenkt. Aus diesem Grund soll eine Begabungs- und Begabtenförderung an der Sekundarschule Weidli aufgegleist werden.

Zielsetzungen

- Die Begabungsförderung im regulären Unterricht wird angeboten → Binnendifferenzierung.
- Die Begabtenförderung in Mathematik, Naturwissenschaften und Sprachen wird mittels Förderstunden angeboten. Ein Konzept dazu ist erstellt.

Bearbeitungszeitraum

Schuljahr	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Projektphase	1	1 / 2	3	4

Projektphasen 1 bis 4:

- 1 Ziele klären, planen (→ Projektplanung)
- 2 Planen (→ Konzept erstellen, Weiterbildung durchführen, Umsetzung vorbereiten)
- 3 Umsetzen (→ anwenden, ausprobieren, testen)
- 4 Evaluieren (→ auswerten, überprüfen, verbessern, sichern, in Alltag überführen)